

(12) NACH DEM VERTRAG ÜBER DIE INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT AUF DEM GEBIET DES
PATENTWESENS (PCT) VERÖFFENTLICHTE INTERNATIONALE ANMELDUNG

(19) Weltorganisation für geistiges Eigentum
Internationales Büro



(43) Internationales Veröffentlichungsdatum
20. Oktober 2005 (20.10.2005)

PCT

(10) Internationale Veröffentlichungsnummer
WO 2005/098268 A1

(51) Internationale Patentklassifikation⁷: **F16G 13/18**,
13/20

(72) Erfinder; und

(75) Erfinder/Anmelder (nur für US): **SCHMEZER,
Karl-Heinz** [DE/DE]; Alte Heerstrasse 60, 49124 Georgsmarienhütte (DE).

(21) Internationales Aktenzeichen: PCT/EP2005/003518

(74) Anwälte: **BUSSE, Dietrich usw.**; Busse & Busse, Grosshandelsring 6, 49084 Osnabrück (DE).

(22) Internationales Anmeldedatum:
4. April 2005 (04.04.2005)

(81) Bestimmungsstaaten (soweit nicht anders angegeben, für jede verfügbare nationale Schutzrechtsart): AE, AG, AL, AM, AT, AU, AZ, BA, BB, BG, BR, BW, BY, BZ, CA, CH, CN, CO, CR, CU, CZ, DE, DK, DM, DZ, EC, EE, EG, ES, FI, GB, GD, GE, GH, GM, HR, HU, ID, IL, IN, IS, JP, KE, KG, KM, KP, KR, KZ, LC, LK, LR, LS, LT, LU, LV, MA, MD, MG, MK, MN, MW, MX, MZ, NA, NI, NO, NZ, OM, PG, PH, PL, PT, RO, RU, SC, SD, SE, SG, SK, SL, SM, SY, TJ, TM, TN, TR, TT, TZ, UA, UG, US, UZ, VC, VN, YU, ZA, ZM, ZW.

(25) Einreichungssprache: Deutsch

(26) Veröffentlichungssprache: Deutsch

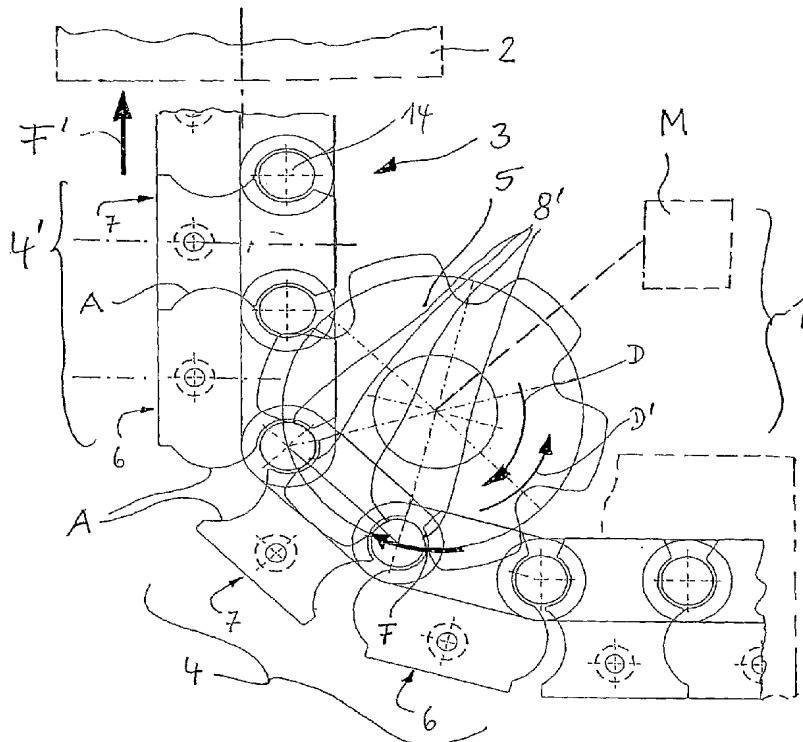
(30) Angaben zur Priorität:
04008209.1 5. April 2004 (05.04.2004) EP

(71) Anmelder (für alle Bestimmungsstaaten mit Ausnahme von US): **SCHMEZER, Alexander** [DE/DE]; Untere Findelstraße 69, 49124 Georgsmarienhütte (DE).

[Fortsetzung auf der nächsten Seite]

(54) Title: COMPRESSION-RESISTANT DRIVE CHAIN FOR AN ACTUATING DEVICE

(54) Bezeichnung: DRUCKSTEIFE ANTRIEBSKETTE FÜR EINE STELLVORRICHTUNG



(57) Abstract: The invention relates to a compression-resistant drive chain for an actuating device (1), said chain being provided with several chain links (4, 4') that are connected in an articulated manner by flat link sections (21). The links (4, 4') consist of at least two pivoting elements (6, 6', 7, 7') comprising bearing surfaces (A), which are complementary in at least some sections, run in the longitudinal direction of the chain (M) and comprise sliding surfaces (G) in the form of arc-contour sections. An actuating force (F) of a drive member (9), which is aligned transversally to the longitudinal direction of the chain (M) and is configured as a forcing bolt (14), can be introduced into the compression-resistant chain (3), in such a way that the chain links (4,4') can be displaced into (arrow F') and retrieved from a compression-resistant position by means of a sprocket wheel (5). According to the invention the forcing bolt (14) engages between the neighbouring pivoting elements (6, 7, 6', 7') in the region of concave arc contours (8') that form respective sub-sections of the two bearing surfaces (A).

[Fortsetzung auf der nächsten Seite]

WO 2005/098268 A1



- (84) **Bestimmungsstaaten** (soweit nicht anders angegeben, für jede verfügbare regionale Schutzrechtsart): ARIPO (BW, GH, GM, KE, LS, MW, MZ, NA, SD, SL, SZ, TZ, UG, ZM, ZW), eurasisches (AM, AZ, BY, KG, KZ, MD, RU, TJ, TM), europäisches (AT, BE, BG, CH, CY, CZ, DE, DK, EE, ES, FI, FR, GB, GR, HU, IE, IS, IT, LT, LU, MC, NL, PL, PT, RO, SE, SI, SK, TR), OAPI (BF, BJ, CF, CG, CI, CM, GA, GN, GQ, GW, ML, MR, NE, SN, TD, TG).

Veröffentlicht:

— mit internationalem Recherchenbericht

Zur Erklärung der Zweibuchstaben-Codes und der anderen Abkürzungen wird auf die Erklärungen ("Guidance Notes on Codes and Abbreviations") am Anfang jeder regulären Ausgabe der PCT-Gazette verwiesen.

- (57) **Zusammenfassung:** Eine drucksteife Antriebskette für eine Stellvorrichtung (1) ist mit mehreren durch Laschenteile (21) gelenkig verbundenen Kettengliedern (4, 4') versehen. Diese Glieder (4, 4') bestehen aus zumindest zwei Schwenkelementen (6,6', 7,7') mit in Kettenlängsrichtung (M) zumindest bereichsweise komplementär geformten Anlageflächen (A) mit bereichsweise als Bogenkontur verlaufenden Gleitflächen (G). Eine Stellkraft (F) eines quer zur Kettenlängsrichtung (M) ausgerichteten und als Druckbolzen (14) ausgebildeten Antriebsgliedes (9) ist in die drucksteife Kette (3) einleitbar, so daß Kettenglieder (4,4') mittels eines Kettenrades (5) in eine drucksteife Stellung verlagerbar (Pfeil F') bzw. aus dieser rückholbar sind. Erfindungsgemäß greift der Druckbolzen (14) im Bereich von jeweils Teilflächen der beiden Anlageflächen (A) bildenden konkaven Bogenkonturen (8') zwischen die benachbarten Schwenkelemente (6,7, 6', 7') ein.

Drucksteife Antriebskette für eine Stellvorrichtung

Die Erfindung betrifft eine drucksteife Antriebskette für eine Stellvorrichtung gemäß dem Oberbegriff des Anspruchs 1.

Eine gemäß DE 33 15 779 C2 bekannte Stellvorrichtung weist einen Antrieb mit einer drucksteifen Laschenkette auf, deren mit Außenlaschen versehene Kettenglieder durch jeweilige Gelenkbolzen und Riegelbolzen quer zur Kettenlängsrichtung verbunden sind. Mit einem zum Antrieb der Kette vorgesehenen Kettenrad wird jeweils an diesen Gelenkbolzen eine Vorschubkraft eingeleitet und danach können die zur Aussteifung der Kette vorgesehenen Riegelbolzen mittels einer quer zur Vorschubrichtung wirkenden Führungsvorrichtung in die jeweilige Riegelstellung verlagert werden. Auch bei der bei der gemäß DE 10 46 422 vorgesehenen Lösung werden quer zur Vorschubrichtung der Kette verlagerbare Riegelbolzen mittels einer Führungsvorrichtung bewegt, so daß die Kette eine drucksteife Gebrauchsstellung erst dann einnimmt, wenn diese Verlagerung der Riegelbolzen erfolgt ist.

Bei einer Blockkette gemäß DE 18 55 588 U wird eine Förderanlage zum horizontalen Fördern von Gütern vorgeschlagen, wobei die Zugkraft eines Antriebsrades zwar über jeweilige die Glieder der Kette verbindende Gelenkbolzen übertragen werden kann, das System insgesamt aber nicht für drucksteife Stellvorrichtungen vorgesehen ist. Gemäß DE 199 83 305 T1 ist ein Verbindungsteil vorgeschlagen, das eine innenliegende Kette aufweist, die zur Aussteifung mit einer ein kanalförmig langgestrecktes Längenstück bildenden Umhüllung versehen ist. Damit erfordern diese drucksteifen Antriebsketten einen nachteilig großen Einbauraum und sind durch eine Vielzahl von stark belasteten Gelenkteilen hohem Verschleiß ausgesetzt.

Gemäß EP 1 382 882 A2 ist eine Antriebskette gezeigt, bei der komplementäre Anlageflächen aufweisende Schwenkelemente für eine Stellkrafteinleitung im Bereich

von bogenförmig aneinanderlegbaren Gleitflächen so ausgebildet sind, daß bei Anwendung dieser drucksteifen Kette in einer Hubvorrichtung eine Umlenkung im Bereich des Kettenrades möglich ist.

Die Erfindung befaßt sich mit dem Problem, eine drucksteife Antriebskette zu schaffen, deren bogenförmige Gleitflächen-Paarungen zur Bewegungsumlenkung aufweisende Schwenkelemente in einer weniger Einzelbauteile erfordernden Kettenstruktur montierbar sind und diese durch geringe Reibung im Bereich der Bauteilverbindungen eine verschleißfreie, langzeitstabile sowie wartungsarme Anwendung ermöglicht.

Die Erfindung löst dieses Problem mit einer Antriebskette mit den Merkmalen des Anspruchs 1. Hinsichtlich wesentlicher weiterer Ausgestaltungen wird auf die Ansprüche 2 bis 8 verwiesen.

Die erfindungsgemäße Antriebskette weist im Bereich der beiden Schwenkelemente eine konkave Bogenkontur zur direkten Bildung von Gleitflächen-Paarungen mit dem zwischengeordneten Druckbolzen auf. Mit dieser Kombination der Schwenkelemente mit dem unmittelbar zwischen diese eingreifenden Druckbolzen ist eine direkte Krafteinleitung und –übertragung möglich, so daß die Kette insgesamt aus weniger Einzelteilen aufgebaut ist und eine einfache Baueinheit nach Art einer Schubkette für eine weitgehend beliebige Verwendung an Stell-, Hub- und Positioniergeräten erreicht ist.

Diese direkte Kraft- und Bewegungseinleitung wird mit einer verringerten Anzahl von bei der Stellbewegung belasteten Gleitflächen so gesteuert, daß in deren Bereich bei optimalen Stützbedingungen nur geringe Reibung auftritt. Damit ist das vereinfachte Schubketten-System im wesentlichen verschleiß- und wartungsfrei aufgebaut und mit hoher Langzeitstabilität einsetzbar. Diese Antriebskette kann insbesondere

als eine Hochleistungskette für Stellvorrichtungen in automatischen Fertigungs- und Montagelinien verwendet werden, wobei Stellbewegungen mit mehr als 300 mm/s Vorschub und Richtungs- bzw. Belastungswechsel mit einer Hubanzahl mehr als 60 Hübe/min ausführbar sind.

Weitere Einzelheiten und vorteilhafte Ausgestaltungen der Erfindung ergeben sich aus der nachfolgenden Beschreibung und der Zeichnung, in der ein Ausführungsbeispiel der erfindungsgemäßen Antriebskette veranschaulicht ist. In der Zeichnung zeigen:

Fig. 1 eine Seitenansicht der erfindungsgemäßen Antriebskette,

Fig. 2 eine Vorderansicht der Antriebskette gemäß Fig. 1,

Fig. 3 eine vergrößerte Seitenansicht eines Teilbereiches der drücksteinen Antriebskette in einer Arbeitsstellung,

Fig. 4 eine Seitenansicht ähnlich Fig. 3 mit jeweiligen im Bereich der Druckbolzen vorgesehenen Gleitelementen,

Fig. 5 eine Einzeldarstellung eines ersten Schwenkelementes für das die Antriebskette bildende Kettenglied,

Fig. 6 eine Einzeldarstellung eines zweiten Schwenkelementes der Antriebskette,

Fig. 7 eine Einzeldarstellung der zur Verbindung der Schwenkelemente im Bereich des Druckbolzens vorgesehenen Laschenteile,

- Fig. 8 eine Einzeldarstellung eines zwischen den Schwenkelementen vorgesehenen Distanzhalters,
- Fig. 9 eine Einzeldarstellung des zwischen den Schwenkelementen vorgesehenen Druckbolzens,
- Fig. 10 eine Vorderansicht der Antriebskette gemäß Fig. 1,
- Fig. 11 eine Seitenansicht eines im Bereich der Bogenkontur vorgesehenen Gleitelementes in Form eines Hülsensegments, und
- Fig. 12 eine Seitenansicht des Hülsensegments gemäß Fig. 11.

In Fig. 1 ist eine insgesamt mit 3 bezeichnete Antriebskette dargestellt, mit der eine in Fig. 3 allgemein mit 1 bezeichnete Stellvorrichtung in Form eines Hubtisches o. dgl. Arbeitsgerät durch eine stufenlose Verstellung verlagerbar ist. Die Antriebskette 3 weist dabei aneinander gereihte Kettenglieder 4 auf, die mittels eines durch einen Motor M angetriebenen Kettenrades 5 in eine drucksteife Hubstellung verlagerbar sind (Pfeil F', Kettenglieder 4').

Die Darstellung gemäß Fig. 2 zeigt, daß die Antriebskette 3 mehrere durch außenseitige Laschenteile 21 und quer zur Kettenlängsrichtung M im Bereich von Druckbolzen 14 als Antriebsglieder 9 verbundene Kettenglieder 4, 4' aufweist, die aus zumindest zwei Schwenkelementen 6 und 7 mit in Kettenlängsrichtung M zumindest bereichsweise komplementär geformten Anlageflächen A besteht. Diese Anlageflächen A weisen gemäß EP 1 382 882 A2 zumindest bereichsweise als Bogenkontur 8 verlaufende Gleitflächen G auf. Im Bereich dieser Gleitpaarungen ist eine Stellkraft F des Antriebsrades 5 (Drehrichtung bei Hub: D) auf die quer zur Kettenlängsrichtung M ausgerichteten Druckbolzen 14 einleitbar, so daß die in Fig. 3 mit 4' bezeichneten

Kettenglieder mittels des Kettenrades 5 in die drucksteife Stellung verlagert werden und aus dieser Stellung durch Drehrichtungsumkehr (D') des Kettenrades 5 rückholbar sind.

Bei der erfindungsgemäßen Ausführung der Antriebskette 3 weist der je Kettenglied 4, 4' vorgesehene Druckbolzen 14 eine Einbaulage auf, bei der dieser direkt zwischen die benachbarten Schwenkelemente 6 und 7 eingreift. Diese Eingriffslage ist dabei durch im Bereich von jeweils Teilflächen der beiden Anlageflächen A bildenden konkaven Bogenkonturen 8' definiert. Die Einzeldarstellungen gemäß Fig. 5 und 6 zeigen, daß das Schwenkelement 6 spiegelbildlich zur Mittellängsebene K mit jeweils einer aus der konkaven Bogenkontur 8' als Gleitfläche G und der konvexen Anlagefläche A' gebildete Kontur versehen ist. Das jeweils zugeordnete Schwenkelement 7 weist spiegelbildlich zur Mittellängsebene K' sowohl im Bereich der die Bogenkontur 8' bildenden Gleitfläche G als auch im Bereich der zugeordneten Anlagefläche A" jeweils konkave Konturbereiche auf, so daß sich die in Fig. 1 ersichtlichen Eingriffs- und Anlagebedingungen ergeben.

Bei funktionalem Einsatz dieser drucksteifen Antriebskette 3 gemäß Fig. 3 bzw. 4 wirkt der antreibende Druckbolzen 14 derart, daß sowohl in Vorschub- als auch Rückholrichtung die Umfangsfläche B des Druckbolzens 14 zumindest bereichsweise an einer der zwei in Kettenlängsrichtung M gegenüberliegenden konkaven Bogenkonturen 8' anliegt und in dieser Stellung jeweilige Gleitflächen-Paarungen definiert sind, in denen die Stellkraft F des antreibenden Kettenrades 5 innerhalb der Kette 3 umgelenkt wird.

Die Ansicht gemäß Fig. 2 zeigt, daß dem mittels jeweiliger endseitiger Laschenteile 21 verbundenen Druckbolzen 14 in Kettenlängsrichtung jeweils zwei parallele Reihen bildende Schwenkelemente-Paare 6, 6' bzw. 7, 7' zugeordnet sind, so daß das antreibende Kettenrad 5 zwischen diesen beiden Reihen von Schwenkelementen an

zumindest einen der Druckbolzen anlegbar ist. Ebenso ist denkbar, nur eine Reihe von Schwenkelementen 6, 7 vorzusehen, die vom Druckbolzen 14 so durchgriffen ist, daß an diesem außenseitig die Krafteinleitung anliegt (nicht dargestellt).

Damit ist eine Antriebskette 3 geschaffen, die in vorteilhafter Konstruktion mit Gleichteilen jeweilige aus wenigen Einzelteilen bestehende Kettenglieder 4 aufweist. Die zur Kraftaufnahme und Umlenkung des Antriebsmomentes vorgesehenen Schwenkelemente 6, 7 sind dabei im Bereich der konkaven Bogenkontur 8' mit einer den Druckbolzen 14 im wesentlichen verschleiß- und reibungsfrei abstützenden Aufnahme versehen. Denkbar ist dabei, daß der umfangsseitig feinbearbeitete Druckbolzen 14 auf einer im Bereich der Bogenkontur 8' vorgesehenen gehärteten Oberfläche so gehalten ist, daß die direkt in der Bogenkontur 8' flächig eingeleiteten Druckkräfte F mit geringer Reibung umgelenkt werden.

Die Darstellung gemäß Fig. 4 zeigt, daß im Bereich der Gleitflächen-Paarungen jeweilige an den Verlauf der Bogenkontur 8' angepaßte Gleitelemente E zwischen Druckbolzen 14 und Schwenkelement 6, 7 vorgesehen sind.

In zweckmäßiger Ausführung sind als Gleitelemente E jeweilige Hülsensegmente 12 vorgesehen (Fig. 11, Fig. 12). Diese als jeweilige Teilabschnitte eines mit Strich-Punkt-Linien dargestellten Hülsenteils H (Fig. 11) ausgebildeten Hülsensegmente 12 weisen einerseits einen inneren kreisbogenförmigen Mantelteil 13 auf, der unmittelbar auf dem Druckbolzen 14 auflegbar ist. Andererseits sind die Hülsensegmente 12 mit einem außenseitigen U-Profil versehen, dessen an der konkaven Bogenkontur 8' des jeweiligen Schwenkelementes 6, 7 anlegbarer Basisbogen 15 von seitlich an den Schwenkelementen 6, 7 anlegbaren Schenkelteilen 16, 17 begrenzt ist. Zur optimalen Lagerung der Hülsensegmente 12 in der Umlenkphase (Fig. 3, Fig. 4) sind diese mit einer einen Schrägungswinkel W aufweisenden inneren Stirnfläche 22 und einer eine Exzentrizität T aufweisenden äußeren Stirnfläche 23 versehen.

In Fig. 10 ist die Antriebskette 3 in einer Stirnansicht veranschaulicht, die die Aneinanderreihung der einzelnen Bauteile auf dem Druckbolzen 14 verdeutlicht. In zweckmäßiger Ausführung ist zur Stabilisierung der Antriebskette 3 zwischen den paarweise gegenüberliegend angeordneten Schwenkelementen 6, 6'; 7, 7' jeweils ein quer zur Kettenlängsrichtung M verlaufender Distanzhalter 18 (Fig. 8) vorgesehen. Für die Abstützung der Antriebskette 3 in der nicht näher dargestellten Stellvorrichtung 1 sind auf den Druckbolzen 14 außenseitig neben den Laschenteilen 21 (Fig. 7) jeweilige in Form von Kugellagern o. dgl. vorgesehene Stützteile 19 abgestützt, die ihrerseits durch einen äußeren Spannring o. dgl. 20 in der Einbaulage gesichert sind.

Ansprüche

1. Drucksteife Antriebskette für eine Stellvorrichtung (1), mit mehreren durch Laschenteile (21) gelenkig verbundenen Kettengliedern (4; 4'), die aus zumindest zwei Schwenkelementen (6, 6'; 7, 7') mit in Kettenlängsrichtung (M) zumindest bereichsweise komplementär geformten Anlageflächen (A) besteht und diese bereichsweise als Bogenkontur verlaufende Gleitflächen (G) aufweisen, derart, daß eine Stellkraft (F) eines quer zur Kettenlängsrichtung (M) ausgerichteten und als Druckbolzen (14) ausgebildeten Antriebsgliedes (9) in die drucksteife Kette (3) einleitbar ist und dabei die Kettenglieder (4, 4') mittels eines Kettenrades (5) in eine drucksteife Stellung verlagerbar (Pfeil F') bzw. aus dieser rückholbar sind, dadurch gekennzeichnet, daß der Druckbolzen (14) im Bereich von jeweils Teilflächen der beiden Anlageflächen (A) bildenden konkaven Bogenkonturen (8') zwischen die benachbarten Schwenkelemente (6, 7; 6', 7') eingreift.
2. Drucksteife Antriebskette nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, daß der Druckbolzen (14) sowohl in Vorschub- als auch Rückholrichtung (D; D') mit seiner zumindest bereichsweise an einer der zwei gegenüberliegenden konkaven Bogenkonturen (8') anliegenden Umfangsfläche (B) eine jeweilige Gleitflächen-Paarung definiert und in dieser die Stellkraft (F) des antreibenden Kettenrades (5) innerhalb der Kette (3) umlenkbar ist.
3. Drucksteife Antriebskette nach Anspruch 1 oder 2, dadurch gekennzeichnet, daß den mittels jeweiliger Laschenteile (21) endseitig verbundenen Druckbolzen (14) jeweils zwei parallele Reihen in Kettenlängsrichtung (M) bildende Schwenkelement-

Paare (6, 6'; 7, 7') zugeordnet sind, derart, daß quer zur Kettenlängsrichtung (M) zwischen den beiden Reihen von Schwenkelementen (6, 6'; 7, 7') das antreibende Kettenrad (5) an zumindest einen der Druckbolzen (14) anlegbar ist.

4. Drucksteife Antriebskette nach einem der Ansprüche 1 bis 3, dadurch gekennzeichnet, daß die Schwenkelemente (6, 7) im Bereich der konkaven Bogenkontur (8') eine im wesentlichen verschleiß- und reibungsfreie Abstützung für den Druckbolzen (14) bilden.

5. Drucksteife Antriebskette nach einem der Ansprüche 1 bis 4, dadurch gekennzeichnet, daß im Bereich der Gleitflächen-Paarungen jeweilige an den Verlauf der Bogenkontur (8') angepaßte Gleitelemente (E) zwischen Druckbolzen (14) und Schwenkelement (6, 7; 6', 7') vorgesehen sind.

6. Drucksteife Antriebskette nach Anspruch 5, dadurch gekennzeichnet, daß als Gleitelemente (E) jeweilige Hülsensegmente (12) vorgesehen sind, die einerseits mit einer inneren kreisbogenförmigen Mantelfläche (13) auf dem Druckbolzen (14) auflegbar sind und andererseits ein außenseitiges U-Profil mit an der Bogenkontur (8') des Schwenkelementes (6, 7) anlegbarem Basisbogen (15) und seitlich am Schwenkelement (6, 7) anlegbaren Schenkelteilen (16, 17) aufweisen.

7. Drucksteife Antriebskette nach einem der Ansprüche 1 bis 6, dadurch gekennzeichnet, daß die in Kettenlängsrichtung (M) aneinanderlegbaren Anlageflächen (A) der benachbarten Schwenkelemente (6, 7; 6', 7') jeweils gleichebenig an die konkave Bogenkontur (8') anschließende und komplementär geformte Teilbereiche

(A', A'') aufweisen, die in drucksteifer Stellung (4') der Kette (3) als formschlüssiges Schließprofil aneinanderlegbar sind.

8. Drucksteife Antriebskette nach einem der Ansprüche 1 bis 7, dadurch gekennzeichnet, daß die Schwenkelemente (6, 6'; 7, 7') quer zur Kettenlängsrichtung (M) durch jeweilige Distanzhalter (18) verbunden sind.

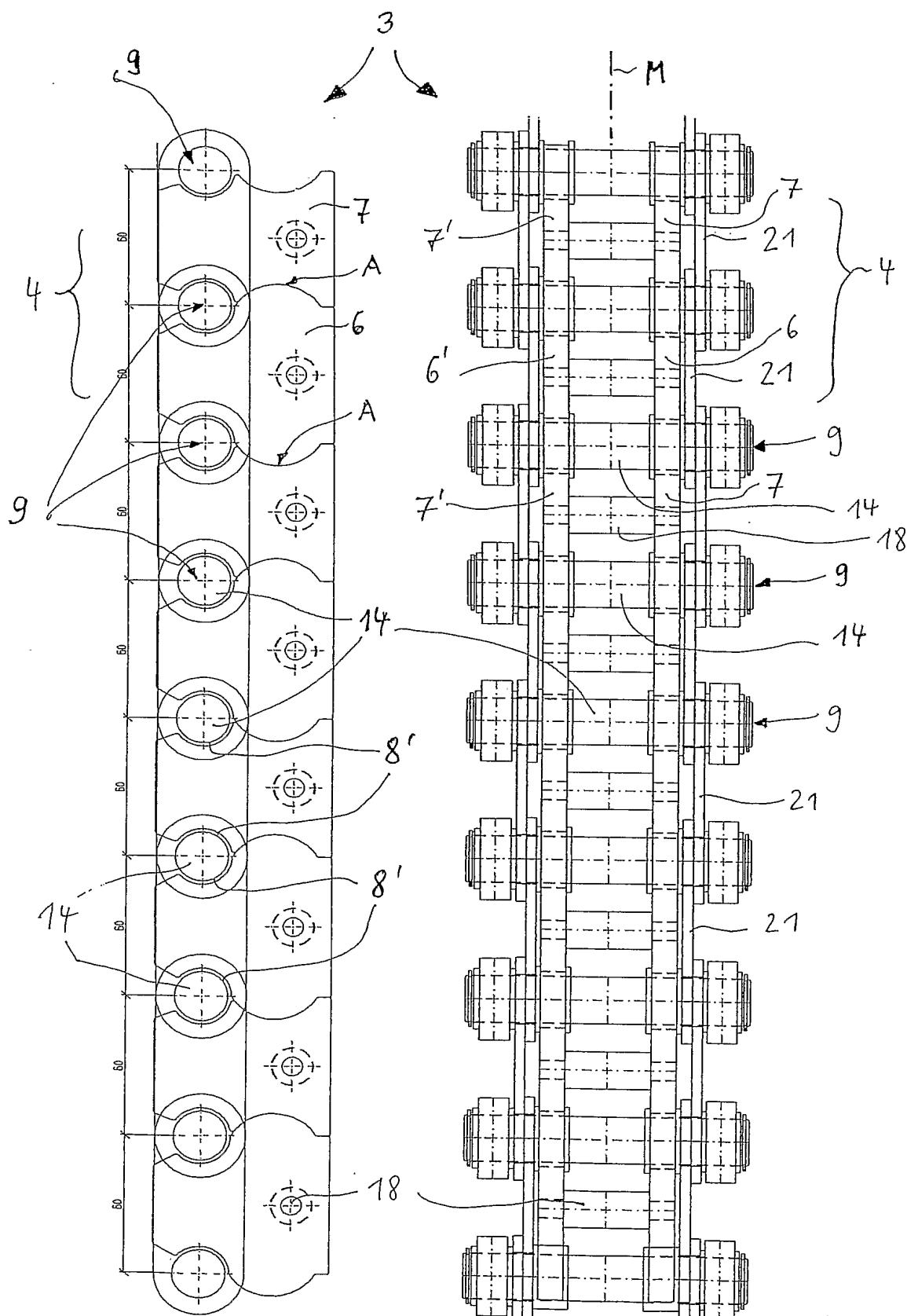
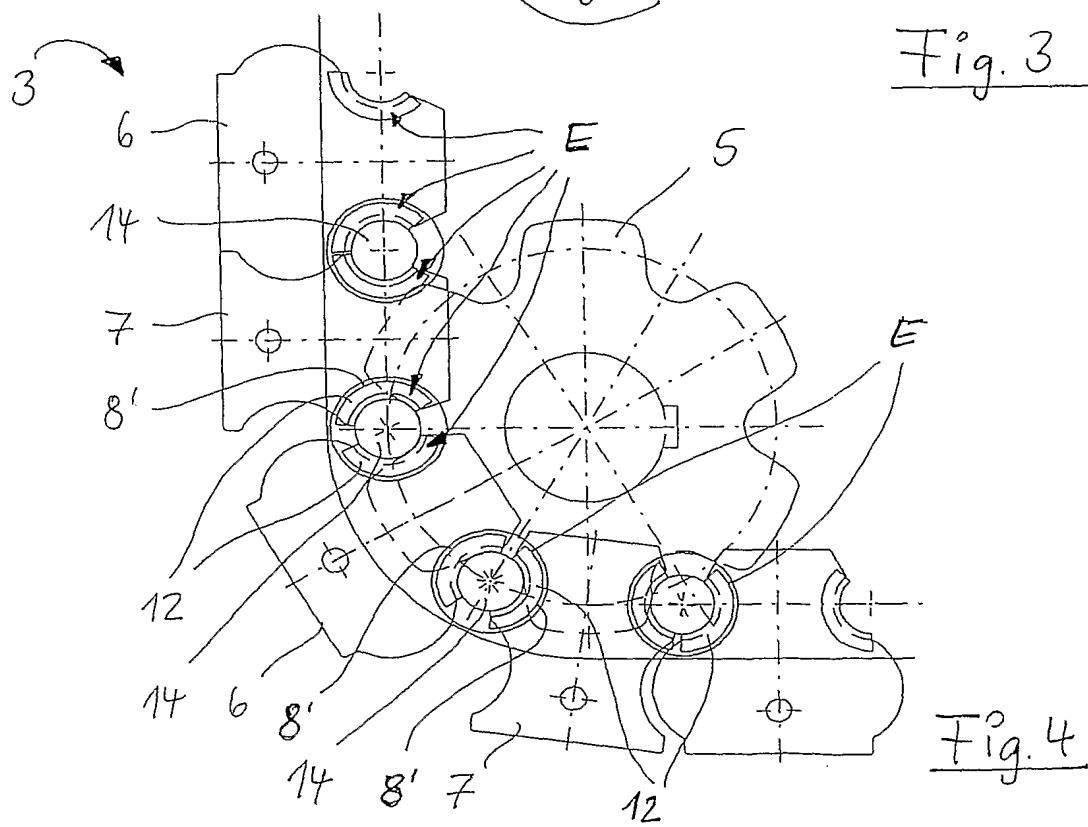
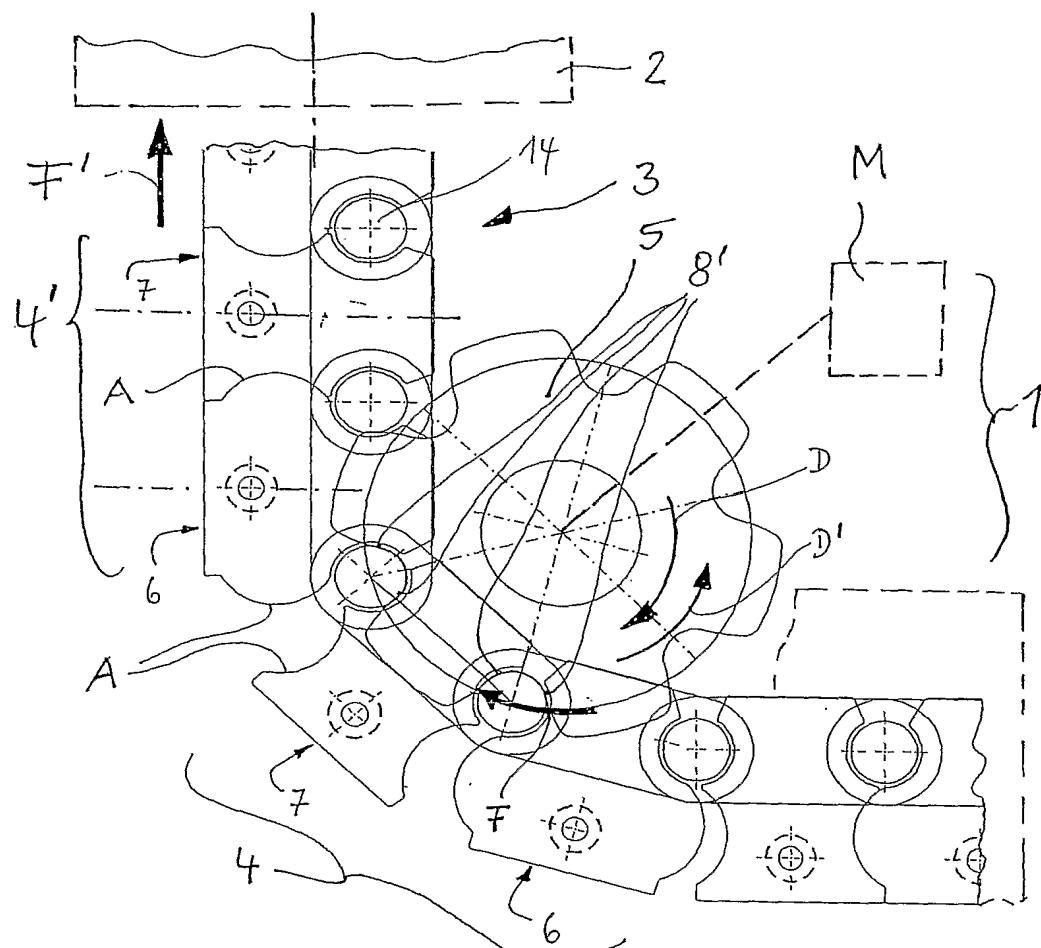
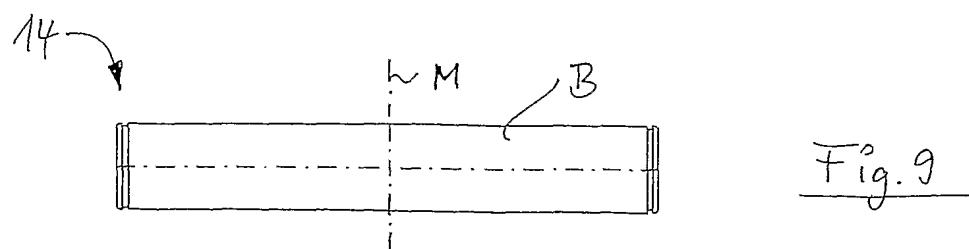
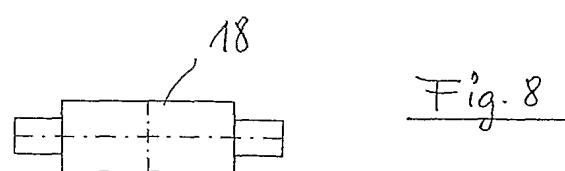
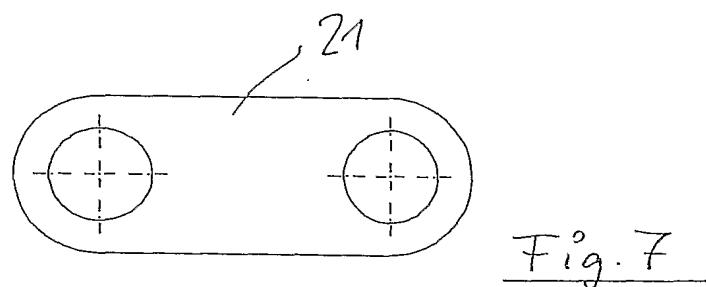
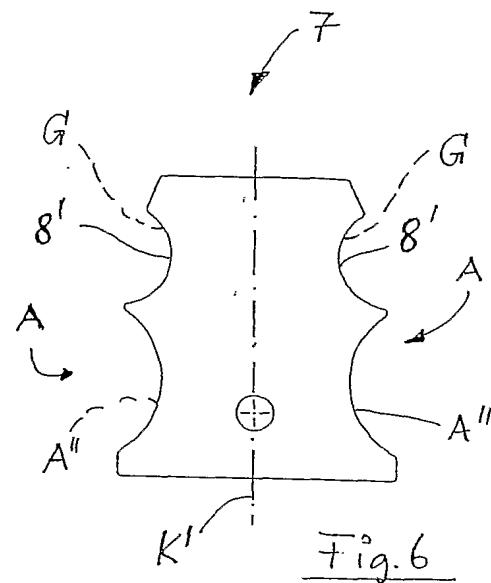
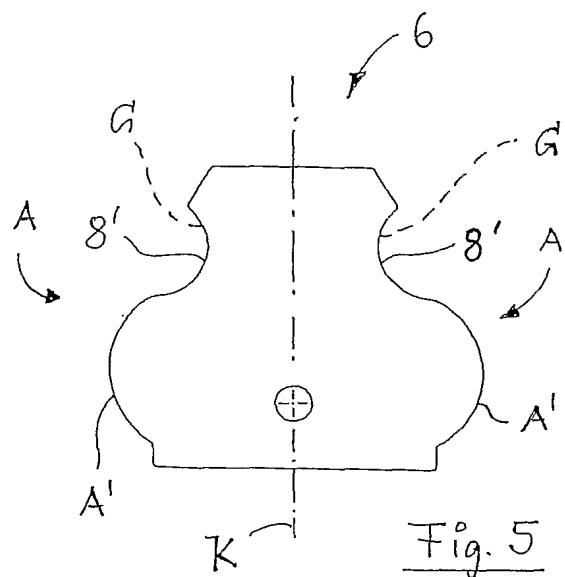


Fig. 1

Fig. 2





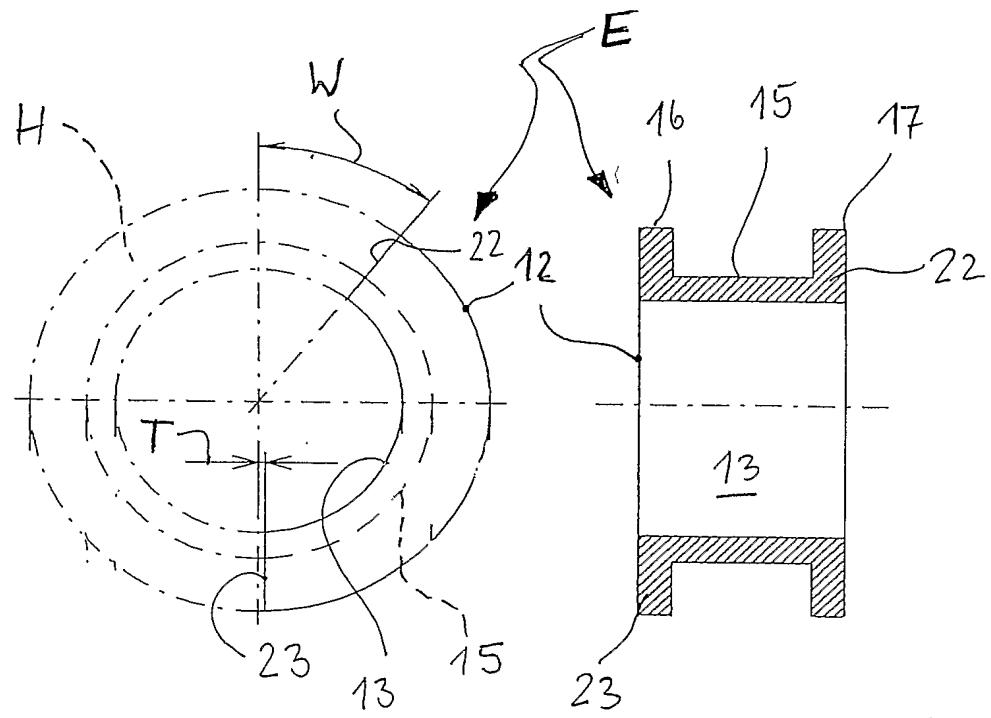
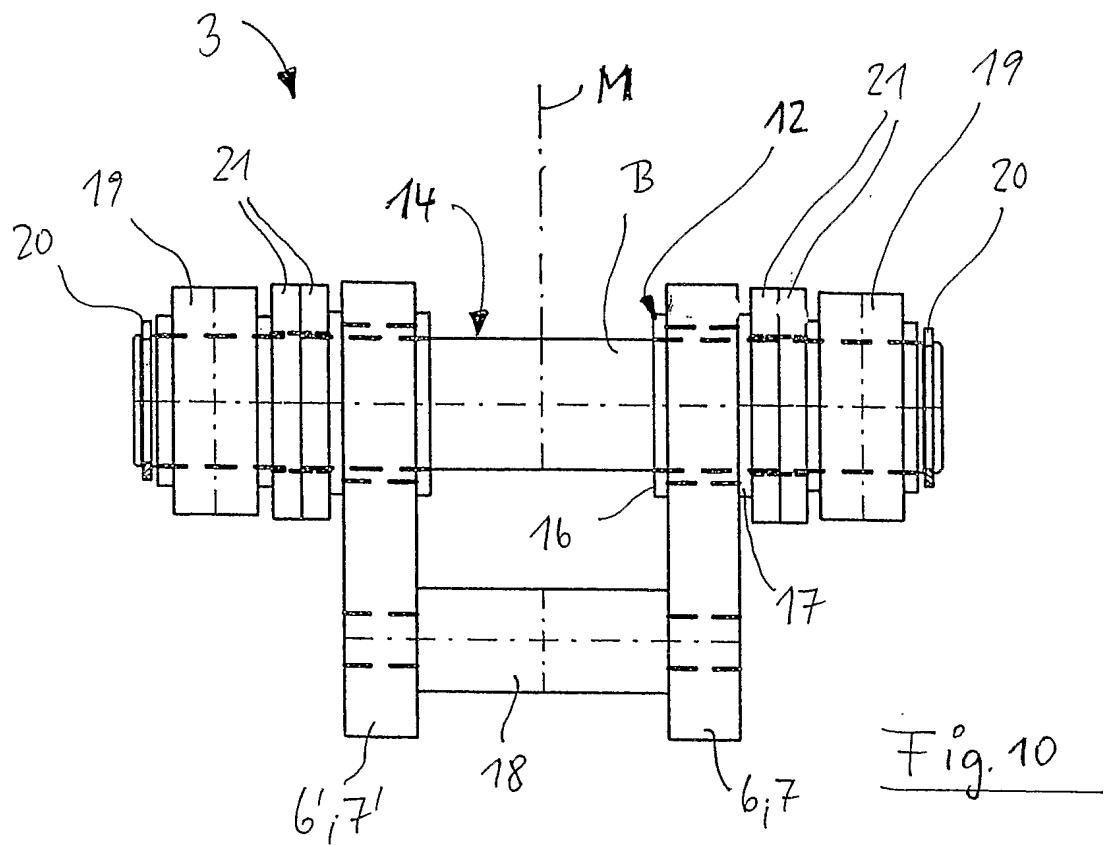


Fig. 12

INTERNATIONAL SEARCH REPORT

International Application No

PCT/EP2005/003518

A. CLASSIFICATION OF SUBJECT MATTER
 IPC 7 F16G13/18 F16G13/20

According to International Patent Classification (IPC) or to both national classification and IPC

B. FIELDS SEARCHED

Minimum documentation searched (classification system followed by classification symbols)

IPC 7 F16G

Documentation searched other than minimum documentation to the extent that such documents are included in the fields searched

Electronic data base consulted during the international search (name of data base and, where practical, search terms used)

EPO-Internal, PAJ

C. DOCUMENTS CONSIDERED TO BE RELEVANT

Category °	Citation of document, with indication, where appropriate, of the relevant passages	Relevant to claim No.
Y	EP 1 382 882 A (SCHMEZER ALEXANDER) 21 January 2004 (2004-01-21) cited in the application figures 22-24 column 7, line 27 - column 8, line 15	1-5, 7, 8
Y	FR 750 482 A (WHITNEY MFG COMPANY) 11 August 1933 (1933-08-11) page 1, line 1 - page 3, line 83; figures 1-4	1-5, 7, 8
Y	PATENT ABSTRACTS OF JAPAN vol. 1997, no. 09, 30 September 1997 (1997-09-30) -& JP 09 125845 A (ICHIKOH IND LTD; TOYO EXTERIOR CO LTD), 13 May 1997 (1997-05-13) abstract; figures 6, 7	4, 5

Further documents are listed in the continuation of box C.

Patent family members are listed in annex.

° Special categories of cited documents :

- "A" document defining the general state of the art which is not considered to be of particular relevance
- "E" earlier document but published on or after the international filing date
- "L" document which may throw doubts on priority claim(s) or which is cited to establish the publication date of another citation or other special reason (as specified)
- "O" document referring to an oral disclosure, use, exhibition or other means
- "P" document published prior to the international filing date but later than the priority date claimed

"T" later document published after the international filing date or priority date and not in conflict with the application but cited to understand the principle or theory underlying the invention

"X" document of particular relevance; the claimed invention cannot be considered novel or cannot be considered to involve an inventive step when the document is taken alone

"Y" document of particular relevance; the claimed invention cannot be considered to involve an inventive step when the document is combined with one or more other such documents, such combination being obvious to a person skilled in the art.

"&" document member of the same patent family

Date of the actual completion of the international search	Date of mailing of the international search report
1 June 2005	08/06/2005
Name and mailing address of the ISA European Patent Office, P.B. 5818 Patentlaan 2 NL - 2280 HV Rijswijk Tel. (+31-70) 340-2040, Tx. 31 651 epo nl, Fax: (+31-70) 340-3016	Authorized officer TERRIER DE LA CHAISE

INTERNATIONAL SEARCH REPORT

Information on patent family members

International Application No

PCT/EP2005/003518

Patent document cited in search report		Publication date		Patent family member(s)		Publication date
EP 1382882	A	21-01-2004	DE EP	20210844 U1 1382882 A2		20-11-2003 21-01-2004
FR 750482	A	11-08-1933		NONE		
JP 09125845	A	13-05-1997	JP	3233389 B2		26-11-2001

INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

Internationales Aktenzeichen
PCT/EP2005/003518

A. KLASIFIZIERUNG DES ANMELDUNGSGEGENSTANDES
IPK 7 F16G13/18 F16G13/20

Nach der Internationalen Patentklassifikation (IPK) oder nach der nationalen Klassifikation und der IPK

B. RECHERCHIERTE GEBIETE

Recherchierte Mindestprüfstoff (Klassifikationssystem und Klassifikationssymbole)
IPK 7 F16G

Recherchierte aber nicht zum Mindestprüfstoff gehörende Veröffentlichungen, soweit diese unter die recherchierten Gebiete fallen

Während der internationalen Recherche konsultierte elektronische Datenbank (Name der Datenbank und evtl. verwendete Suchbegriffe)

EPO-Internal, PAJ

C. ALS WESENTLICH ANGESEHENE UNTERLAGEN

Kategorie°	Bezeichnung der Veröffentlichung, soweit erforderlich unter Angabe der in Betracht kommenden Teile	Betr. Anspruch Nr.
Y	EP 1 382 882 A (SCHMEZER ALEXANDER) 21. Januar 2004 (2004-01-21) in der Anmeldung erwähnt Abbildungen 22-24 Spalte 7, Zeile 27 – Spalte 8, Zeile 15 -----	1-5, 7, 8
Y	FR 750 482 A (WHITNEY MFG COMPANY) 11. August 1933 (1933-08-11) Seite 1, Zeile 1 – Seite 3, Zeile 83; Abbildungen 1-4 -----	1-5, 7, 8
Y	PATENT ABSTRACTS OF JAPAN Bd. 1997, Nr. 09, 30. September 1997 (1997-09-30) -& JP 09 125845 A (ICHIKOH IND LTD; TOYO EXTERIOR CO LTD), 13. Mai 1997 (1997-05-13) Zusammenfassung; Abbildungen 6,7 -----	4, 5

Weitere Veröffentlichungen sind der Fortsetzung von Feld C zu entnehmen

Siehe Anhang Patentfamilie

* Besondere Kategorien von angegebenen Veröffentlichungen :

"A" Veröffentlichung, die den allgemeinen Stand der Technik definiert, aber nicht als besonders bedeutsam anzusehen ist

"E" älteres Dokument, das jedoch erst am oder nach dem internationalen Anmelde datum veröffentlicht worden ist

"L" Veröffentlichung, die geeignet ist, einen Prioritätsanspruch zweifelhaft erscheinen zu lassen, oder durch die das Veröffentlichungsdatum einer anderen im Recherchenbericht genannten Veröffentlichung belegt werden soll oder die aus einem anderen besonderen Grund angegeben ist (wie ausgeführt)

"O" Veröffentlichung, die sich auf eine mündliche Offenbarung, eine Benutzung, eine Ausstellung oder andere Maßnahmen bezieht

"P" Veröffentlichung, die vor dem internationalen Anmelde datum, aber nach dem beanspruchten Prioritätsdatum veröffentlicht worden ist

"T" Spätere Veröffentlichung, die nach dem internationalen Anmelde datum oder dem Prioritätsdatum veröffentlicht worden ist und mit der Anmeldung nicht kollidiert, sondern nur zum Verständnis des der Erfindung zugrundeliegenden Prinzips oder der ihr zugrundeliegenden Theorie angegeben ist

"X" Veröffentlichung von besonderer Bedeutung, die beanspruchte Erfindung kann allein aufgrund dieser Veröffentlichung nicht als neu oder auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden

"Y" Veröffentlichung von besonderer Bedeutung, die beanspruchte Erfindung kann nicht als auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden, wenn die Veröffentlichung mit einer oder mehreren anderen Veröffentlichungen dieser Kategorie in Verbindung gebracht wird und diese Verbindung für einen Fachmann naheliegend ist

"&" Veröffentlichung, die Mitglied derselben Patentfamilie ist

Datum des Abschlusses der internationalen Recherche

Absendedatum des internationalen Recherchenberichts

1. Juni 2005

08/06/2005

Name und Postanschrift der Internationalen Recherchenbehörde
Europäisches Patentamt, P.B. 5818 Patentlaan 2
NL - 2280 HV Rijswijk
Tel. (+31-70) 340-2040, Tx. 31 651 epo nl,
Fax: (+31-70) 340-3016

Bevollmächtigter Bediensteter

TERRIER DE LA CHAISE

INTERNATIONALES RECHERCHENBERICHT

Angaben zu Veröffentlichungen, die zur selben Patentfamilie gehören

Internationales Aktenzeichen

PCT/EP2005/003518

Im Recherchenbericht angeführtes Patentdokument		Datum der Veröffentlichung		Mitglied(er) der Patentfamilie		Datum der Veröffentlichung
EP 1382882	A	21-01-2004	DE EP	20210844 U1 1382882 A2		20-11-2003 21-01-2004
FR 750482	A	11-08-1933		KEINE		
JP 09125845	A	13-05-1997	JP	3233389 B2		26-11-2001